

Sehr geehrte Damen und Herren!

Als Betreiberin eines Pubs möchte ich zum Entwurf zur Gesetzesänderung bezüglich Tabakgesetz, Einkommenssteuergesetz 1988 eine Stellungnahme abgeben:

Ich betreibe seit 4 Jahren ein Cafe-Pub, habe 3 fallweise Beschäftigt, die alle selber Raucher sind, aufgrund meiner Öffnungszeiten sind keine Kinder in meinem Lokal zu Gast und aufgrund der eher schlechten Lage meines Lokales lebe ich von 95 % Stammgästen. Unter diesen sind gezählte 8 Nichtraucher, die allesamt ebenfalls gegen die geplante Neuregelung sind.

Es ist durchaus richtig, Platz für Nichtraucher zu schaffen. Dies ist ja bereits durch die räumliche Trennung in allen Lokalen erfolgt. Da mein Lokal aufgrund der geringen Größe zur Gänze als Raucherlokal geführt wird, habe ich nachträglich eine Lüftungsanlage um Eur 7.000,00 einbauen lassen.

Meine Frage ist nun: Wo sollen denn bitte die Raucher künftig hingehen? Die Lösung, dass sie vor die Türe gehen, ist bestimmt nicht besonders durchdacht. Gerade bei mir als Nachtlokal würde das zu Lärmbelästigung führen und die Anrainer wären sicher nicht begeistert.

Auch mein Personal müsste zum Rauchen das Lokal verlassen, was bestimmt nicht sinnvoll wäre.

Die Beibehaltung der derzeitigen Situation wäre in jedem Fall wünschenswert.

Sollten mir bei dem ohnehin schon schlechten Geschäftsgang auch noch weitere Gäste durch die Neuregelung ausfallen, könnte ich meinen Betrieb nicht mehr weiterführen.

Die einzige Folge dieser Neuregelung wären unzählige, rauchende Arbeitslose.

Mit freundlichen Grüßen

Doris Jany

Cafe Pub Dagaz eU